

## Muster-Überweisungsschein zur humangenetischen Beratung

**WICHTIG! Bitte bringen Sie einen vollständig und korrekt ausgefüllten Überweisungsschein zu Ihrem Beratungstermin mit! Für die Veranlassung einer genetischen Untersuchung (z. B. an einer Blutprobe von Ihnen) muss ein gültiger Überweisungsschein vorliegen!**

Sollte kein gültiger Überweisungsschein zu Ihrer Beratung vorliegen und eine genetische Untersuchung angeboten werden, müssen Sie sich mit einem vollständig und korrekt ausgefüllten Überweisungsschein **erneut** zu einer Blut-/Probenentnahme in unserer Beratungsstelle vorstellen.

**Überweisungsschein**

1. Krankenkasse bzw. Kostenträger  
Name, Vorname des Versicherten  
geb. am  
Kostenträgerkennung  
Versicherten-Nr.  
Status  
Betriebsstätten-Nr.  
Arzt-Nr.  
Datum

2.  Kurativ  Präventiv  Behandl. gemäß § 116b SGB V  bei belegärztlicher Behandlung  
 Unfall Unfallsfolgen  
Datum der OP bei Leistungen nach Abschnitt 31.2

3. Quartal 06  
Geschlecht

4. Überweisung an  
Ausführung von Auftragsleistungen  Konsiliaruntersuchung  Mit-/Weiterbehandlung  eingeschränkter Leistungsanspruch gemäß § 16 Abs. 3a SGB V

5. AU bis

6. Datum

7. Diagnose/Verdachtsdiagnose

Befund/Medikation

Auftrag

8. Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes

Nr. 51360 • www.praxisformulare.de • © 2011 Überweisungsschein • www.praxisformulare.de • © 2011 Überweisungsschein • www.praxisformulare.de • © 2011 Überweisungsschein

Muster 6 (10.2014)

Der Überweisungsschein (Muster 06) muss folgendermaßen von Ihrer/ Ihrem Ärztin/ Arzt ausgefüllt sein:

1. Adressfeld des/der Patient/in: Alle Felder müssen ausgefüllt sein
2. **Kurativ** ankreuzen
3. das richtige **Quartal** angeben
4. Überweisung an: „**Humangenetik**“
5. Kreuz bei „**Mit-/Weiterbehandlung**“
6. **Datum vor/am genetischen Beratungstag** (Bitte beachten Sie: der Überweisungsschein darf **NICHT nach** dem Tag des Beratungstermins bei uns ausgestellt sein)
7. **Diagnose/Verdachtsdiagnose**: Als Fließtext oder ICD-10 (Bei Beratung von Kindern mit Verdacht auf syndromale Erkrankung: Auf dem Überweisungsschein der (gesunden) Eltern sollte stehen „Z84.8, Sonstige näher bezeichnete Krankheiten oder Zustände in der Familienanamnese“)
8. Stempel: Hier muss der Praxisstempel stehen und von der überweisenden, vertragsärztlichen Fachperson unterschrieben werden.

Hinweis: Befund/Medikation: kann frei bleiben, da Kreuz bei „Mit-/Weiterbehandlung“ gesetzt wurde

Auftrag: kann frei bleiben, da Kreuz bei „Mit-/Weiterbehandlung“ gesetzt wurde